

Eltern nehmen "schulfrei" für ihr Kind

Beitrag von „fairytales“ vom 16. Juli 2007 17:26

auch bei uns: 1 Tag Klassenlehrerin, 3 Tage Direktion, mehr..Schulinspektor!

Abgesehen davon habe ich mich viel zu oft schon über *Freinehmer* geärgert (da mal Urlaub in der Vorsaison, weil billiger ähm weil der Mann keinen anderen Urlaub bekommt, da mal ein Tag, weil das Kind mit 9 Jahren dringend auf einem Aguilera Konzert sein musste und am nächsten zu müde wäre um aufzustehen und ganz lustig finde ich immer die, die sich Termine nicht *merken* können und dachten, man hätte an dem und dem Tag eh frei..).

Mittlerweile ärgere ich nicht mehr..bei notorischen *Freinehmern* macht es sich irgendwann eh in der Note bemerkbar bzw. kriegen die lieben Herrschaften alles bis zum nächsten Tag zum Nachholen inkl. Hausaufgaben. Da tun mir zwar dann die Kinder leid, aber es hat bisher ganz gut funktioniert und soooo schnell wollten die nicht mehr ohne besonderen Grund weg von der Schule. Bei Begräbnissen oder anderen familiären Ereignissen drücke ich allerdings schon ab und zu ein Auge zu, das ist für das Kind dann wirklich wichtiger, als in der Schule zu hocken (wenn Mami nachts ins KH musste, weil das Baby kommt und so weiter).